

Tinten-KULI

MIT DEM ROTRING

DER TINTENKULI

wird Ihnen die besten Dienste leisten, wenn Sie die Gebrauchsanweisung genau beachten.

Die wichtigsten Punkte für den Gebrauch des TINTENKULI sind:

- A. TINTE
- B. FÜLLEN
- C. HANDHABUNG UND PFLEGE

A. Tinte



1. Jede **saubere** Füllhaltertinte ist verwendbar. Wir empfehlen die **blaubleibende KULI-Tinte** für den TINTENKULI.
2. Kopiertinte oder Tusche ist ungeeignet.
3. Mischung verschiedener Tintensorten führt zur Verstopfung, Verfärbung und Verunreinigung.
4. Bei Tintenwechsel (andere Tintensorte) Halter stets vorher gründlich reinigen (Siehe C 4).

B. Füllen



1. Deckel linksherum abschrauben!
2. Spitze und unteres Drittel des Vorderteils in Tinte tauchen.
3. Drehknopf linksherum drehen bis zum Anschlag (Kolben steht alsdann unten).
4. Rechtsherum bis Anschlag (Kolben steht oben) Halter ca. dreiviertel gefüllt.
5. Vorgänge wie in Punkt 2 - 4 beschrieben, wiederholen. (Halter ist ganz gefüllt).
6. Spitze und Vorderteil unter dem Wasserhahn abspülen, mit Löschblatt säubern, dann mit einer Löschblattkante den Schlitz hier rundherum **restlos leersaugen!** So bleibt der Halter immer trocken und sauber!



Vorder-
teil

C. Handhabung und Pflege

1. Den TINTENKULI beim Schreiben nicht zu schräg, eher etwas steiler halten.
2. Zum Durchschreiben ist der TINTENKULI sehr gut geeignet.
3. Durch Hin- und Herschütteln in der Längsrichtung des Halters bewegt sich die Reinigungsvorrichtung im Schreibkegel. Dieses „Klappern“ zeugt von richtiger Halterfunktion.
4. Eine Reinigung von Zeit zu Zeit ist empfehlenswert, denn **ein gepflegter Halter funktioniert am besten**. Zur Reinigung Halter einhalbduztendmal mit kaltem oder lauwarmem - **keinesfalls heißem** - Wasser füllen und entleeren (siehe B 1 bis 6).
5. **Setzt der Tintenzufluß aus**, Halter bitte schütteln (siehe C 3); genügt das nicht, dann ist Reinigung notwendig (siehe C 4).
6. **Halten Sie bitte Ihren TINTENKULI immer gut gefüllt**, dann tropft er nicht und schreibt gleichmäßig.
7. Sind Vorderteil und Kappe unsauber, beides ordentlich säubern – Kappe auswaschen und vollständig mit Löschpapier austrocknen.
8. Das Eintrocknen der Tinte wird verhütet, wenn nach getaner Schreibarbeit **die Kappe stets fest aufgeschraubt wird**.



Durch Vakuumprobe wird jeder Halter vor Verlassen des Werkes auf Dichtigkeit geprüft.
Ein fest verschlossener TINTENKULI ist auch in großen Höhen (Luftreisen, Bergfahrten) **absolut dicht**.

Nicht selbst „reparieren“, das macht für Sie sachgemäß und schnellstens Ihr Fachhändler oder die Generalvertretung

Firma KAEGI AG · Zürich-Schmidhof

Bitte keine Einzelteile, sondern stets den ganzen Halter einsenden.

**Merken Sie sich unbedingt:
TINTENKULI – rotberingt!**

Daran erkennt man den echten!